



Zahl des Tages: 221,6 Mill.

Sachsen-Anhalt importierte 2024 aus Italien Erzeugnisse der Ernährungswirtschaft im Wert von insgesamt 221,6 Mill. EUR. Im Vergleich zum Vorjahr (176,4 Mill. EUR) stiegen die Importe um 26 %. Wie das Statistische Landesamt anlässlich des Tages der italienischen Küche am 17. Januar mitteilt, wurden dabei überwiegend Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs (166,4 Mill. EUR) sowie Genussmittel (39,8 Mill. EUR) eingeführt.

Etwa $\frac{1}{4}$ aller ernährungswirtschaftlichen Importe waren Backwaren und andere Zubereitungen aus Getreide (54,8 Mill. EUR). Allein Teigwaren wie beispielsweise Spaghetti, Makkaroni, Gnocchi, Ravioli oder auch Couscous kamen im Wert von rund 13,7 Mill. EUR aus Italien nach Sachsen-Anhalt. Beliebtstes Importgut war außerdem Olivenöl, welches für 24,7 Mill. EUR importiert wurde. Insgesamt wurden für 27,7 Mill. EUR pflanzliche Öle und Fette aus Italien eingeführt. Kakao und Kakaoerzeugnisse hatten einen Importwert von 17,7 Mill. EUR. Die Importe betrafen neben gefüllter und ungefüllter Schokolade (6,5 Mill. EUR), kakaohaltigen Brotaufstrichen (3,9 Mill. EUR) auch Pralinen (2,2 Mill. EUR) und weitere ähnliche Artikel.

Der Großteil der italienischen Genussmittelimporte betraf Wein (86 %; 34,1 Mill. EUR). Weißweine wurden im Wertumfang von 21,8 Mill. EUR eingeführt und Schaum- und Perlweine für 4,7 Mill. EUR.

Weitere Informationen zum Thema Handel finden Sie im [Internetangebot](#) des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt.

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet:
<https://statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail:
pressestelle@
statistik.sachsen-anhalt.de